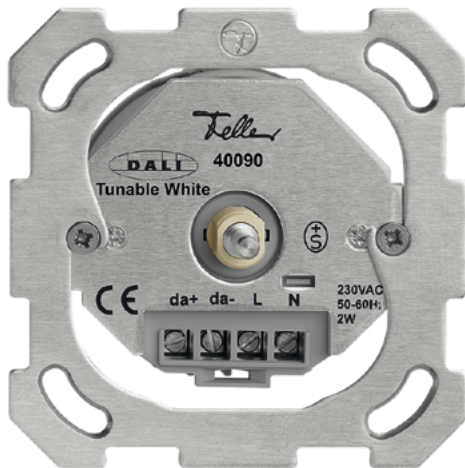


Produktneuheit

DALI Power-Drehgeber Tunable White.

Lichtecht

Ganz egal ob am Arbeitsplatz, im Krankenhaus oder Zuhause: mit der richtigen Beleuchtung fühlen wir uns wohler. Wir arbeiten konzentrierter und produktiver. Dabei spielt nicht nur die Lichtstärke eine wesentliche Rolle, vielmehr sorgt die Lichttemperatur dafür, dass wir uns wohlfühlen. Der neue DALI Power-Drehgeber Tunable White von Feller kann beides perfekt und regelt die Farbtemperatur stufenlos von warmweisseem zu kaltweisseem Licht.



Merkmale

- Für Ansteuerung von DALI-EVG
- Farbtemperatur einstellbar
- Für Leuchten mit DALI Device Type 8
- Minimale Helligkeit einstellbar
- Einschalthelligkeit einstellbar
- Mehrere Bedienstellen möglich
- Spannungsversorgung für max. 25 DALI-EVG

Sortiment			
Abbildung	Bezeichnung	Artikelnummer	E-Nummer
	DALI Power-Drehgeber Tunable White		
1	Apparat BSE	40090.BSE	548 513 790
2	Fertigapparat EDIZIOdue UP	40090.FMI.61	548 510 000
3	Fertigapparat STANDARDdue UP	40090.QMI.61	548 510 100
4	Fertigapparat FLF	40090.FLF.6/5.61	548 517 000

Steckbrief

Bauarten	EDIZIOdue und STANDARDdue AP, UP und EB
Farben	Alle EDIZIOdue colore Farben STANDARDdue und FLF in Weiss + Schwarz
Liefertermin	01.04.2017



60.DALIDIMM-D.1704

Feller AG | Postfach | CH-8810 Horgen | Telefon +41 44 728 72 72 | Telefax +41 44 728 72 99 | www.feller.ch

Feller SA | Caudray 6 | CH-1020 Renens | Téléphone +41 21 653 24 45 | Téléfax +41 21 653 24 51 | www.feller.ch

by Schneider Electric

DALI-Power-Drehgeber Tunable White 40090

Installationsanleitung

Verwendungszweck

Der DALI-Power-Drehgeber wird zur Helligkeitssteuerung elektronischer Vorschaltgeräte (EVG) mit DALI-Schnittstelle und zur Einstellung der Farbtemperatur für Leuchten mit DALI Device Type 8 für Tunable White gemäss IEC 62386-209 verwendet. Er kann selbst den notwendigen Steuerstrom liefern, wenn er an die Netzspannung angeschlossen wird (= aktiver Betrieb) oder direkt aus der DALI-Steuerleitung versorgt werden (= passiver Betrieb).

Bis zu 25 DALI-Teilnehmer können ohne zusätzliche DALI-Spannungsversorgung mit einem aktiven DALI-Power-Drehgeber gesteuert werden. Durch Parallelschalten von vier aktiven DALI-Power-Drehgebern können maximal 100 DALI-Teilnehmer angeschlossen werden.

Funktion

Der DALI-Power-Drehgeber setzt Drehbewegungen und Drucke auf den Drehknopf in entsprechende DALI-Kommandos um. Werden mehrere DALI-Power-Drehgeber parallel geschaltet, gelten die Kommandos des zu letzt betätigten Drehgebers, alle anderen DALI-Power-Drehgeber empfangen diese Kommandos ebenfalls. Ein Wechsel der Bedienstelle ist daher jederzeit ohne störende Nebeneffekte wie z.B. Lichtwertsprünge möglich.

Sicherheitsvorschriften

GEFAHR Lebensgefahr durch elektrischen Schlag

Dieses Gerät wird an das elektrische Hausinstallationsnetz von 230 V AC angeschlossen. Diese Spannung kann beim Berühren tödlich wirken. Eine nicht fachgerechte Montage kann schwerste gesundheitliche oder materielle Schäden verursachen.

Die Angaben und Anweisungen in dieser Anleitung müssen zur Vermeidung von Gefahren und Schäden stets beachtet werden.

Das Gerät darf nur von einer fachkundigen Person gemäss NIV montiert, angeschlossen oder entfernt werden.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produkts und muss beim Endkunden verbleiben.

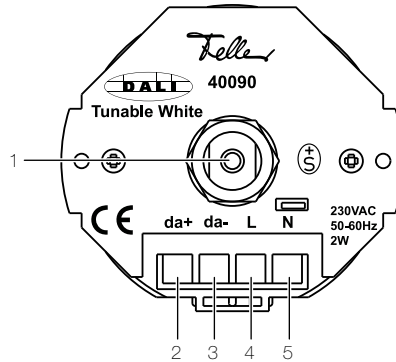
Technische Daten

Einbautiefe	34 mm
Umgebungsbedingungen:	
- Schutzart (IEC 60529)	IP20, Einbau trocken
- Betriebstemperatur	0 °C bis +45 °C
- Lagertemperatur	-25 °C bis +70 °C
Nennspannung	230 V AC, 50 Hz
Leistungsaufnahme	max. 2,0 W
Anschlüsse	Schraubenklemmen 1-4 mm ²
- Anschluss Netz	L, N
- Anschluss DALI	da+, da-
	max. Leitungslänge: 300 m
	max. 25 DALI EVG
Schutzeinrichtungen	Elektronische Sicherung: IEC 60669-2-1
	Thermischer Schutz

Installation

GEFAHR Lebensgefahr durch elektrischen Schlag

Vor dem Arbeiten am Gerät muss die Zuleitung über die vorgeschaltete Schutzeinrichtung spannungsfrei gemacht und gegen Wiedereinschaltung gesichert werden. Installation auf Spannungsfreiheit überprüfen.



Legende:

- 1 Drehknopf
- 2 Anschluss DALI-Steuerleitung da+
- 3 Anschluss DALI-Steuerleitung da-
- 4 Anschluss Aussenleiter
- 5 Anschluss Neutralleiter

Vorgehen beim Einbau

1. Schliessen Sie den DALI-Power-Drehgeber gemäss Schema an und bauen Sie ihn ein.
2. Setzen Sie die Zuleitung unter Spannung.
3. Nehmen Sie den DALI-Power-Drehgeber in Betrieb (siehe *Inbetriebnahme*).
4. Führen Sie eine Funktionskontrolle durch (siehe *Bedienung*).

Inbetriebnahme

Einstellen der minimalen Grundhelligkeit

Der Dimmbereich des DALI-Power-Drehgebers kann bei Bedarf nach unten begrenzt bzw. an den Dimmbereich der angeschlossenen EVG angepasst werden.

1. Schalten Sie die Beleuchtung durch kurzes Drücken auf den Drehknopf des DALI-Power-Drehgebers ein.
2. Drehen Sie den Drehknopf so lange nach links, bis sich die Helligkeit nicht mehr ändert.
3. Drehen Sie den Drehknopf langsam nach rechts zurück, bis sich die Helligkeit zum ersten Mal wieder ändert bzw. bis die gewünschte minimale Dimmstellung erreicht ist.
4. Drücken Sie den Drehknopf solange, bis die Speicherung der Einstellung durch einmaliges Blinken der Beleuchtung bestätigt wird.

Einstellen der Farbtemperatur-Grenzwerte

Der Stellbereich des DALI-Power-Drehgebers kann bei Bedarf an die Farbtemperatur der Leuchte angepasst werden.

Achten Sie beim Speichern der Farbtemperatur darauf, dass die letzte Drehung des gedrückten Drehknopfs für die wärmste Lichtfarbe nach links und für die kälteste Lichtfarbe nach rechts erfolgen muss.

1. Schalten Sie die Beleuchtung durch kurzes Drücken auf den Drehknopf des DALI-Power-Drehgebers ein.
2. Drehen Sie den gedrückten Drehknopf so lange nach links, bis die gewünschte wärmste Lichtfarbe erreicht wird und halten Sie den Drehknopf in dieser Position länger als 10 s. Das Licht schaltet 3x aus und wieder ein, die wärmste Lichtfarbe ist gespeichert.
3. Drehen Sie den gedrückten Drehknopf so lange nach rechts, bis die gewünschte kälteste Lichtfarbe erreicht wird und halten Sie den Drehknopf in dieser Position länger als 10 s. Das Licht schaltet 3x aus und wieder ein, die kälteste Lichtfarbe ist gespeichert.

Löschen der minimalen Grundhelligkeit und der Farbtemperatur-Grenzwerte

1. Schalten Sie die Beleuchtung durch kurzes Drücken auf den Drehknopf des DALI-Power-Drehgebers aus.
2. Drücken Sie den Drehknopf solange (> 10 s), bis das Löschen durch einmaliges Blinken der Beleuchtung bestätigt wird.

Bedienung

Beleuchtung ein- bzw. ausschalten

- Drücken Sie den Drehknopf kurz.

Beleuchtung dimmen

- Drehen Sie den Drehknopf
 - nach rechts: heller
 - nach links: dunkler
- langsam Drehen: geringe Helligkeitsänderung
- schnelles Drehen: grosse Helligkeitsänderung

Farbtemperatur einstellen

- Drehen Sie den gedrückten Drehknopf
 - nach rechts: kälteres Licht
 - nach links: wärmeres Licht
- langsam Drehen: geringe Farbtemperaturänderung
- schnelles Drehen: grosse Farbtemperaturänderung

Feste Einschalthelligkeit speichern

- Schalten Sie die Beleuchtung ein und stellen Sie die gewünschte Helligkeit ein.
- Drücken Sie den Drehknopf zweimal kurz hintereinander (Doppelklick). Die Speicherung der Einschalthelligkeit wird durch zweimaliges Blinken der Beleuchtung bestätigt.

Feste Einschalthelligkeit löschen

- Schalten Sie die Beleuchtung aus.
- Drücken Sie den Drehknopf zweimal kurz hintereinander (Doppelklick). Das Löschen der Einschalthelligkeit wird durch Einschalten der Beleuchtung mit maximaler Helligkeit bestätigt.

Reinigung und Pflege

Reinigen Sie die Oberfläche mit einem nebelfeuchten Tuch (Vorteil Microfaser). Für besonders hartnäckige Flecken kann ein leichtes, nicht scheuerndes Reinigungsmittel, z.B. Spülmittel, verwendet werden.

ACHTUNG:
Verdüner, Aceton und Toluol dürfen nicht verwendet werden. Ihre Anwendung kann zu Versprödung und Rissbildung führen.

Schemas

- Fig. 1 Ein aktiver und (optional) ein passiver DALI-Power-Drehgeber für maximal bis zu 25 DALI EVG.
- Fig. 2 Vier aktive und (optional) bis zu vier passive DALI-Power-Drehgeber für maximal bis zu 100 DALI EVG.
- Fig. 3 Schema für teilbaren Raum mit je einem aktiven DALI-Power-Drehgeber für je maximal bis zu 25 DALI EVG. Pro Raum könnte auch noch optional ein passiver DALI-Power-Drehgeber installiert werden (nicht gezeichnet).

Hinweise:

- Ein geschlossener Ring der Steuerleitung ist nicht zulässig.
- Die Gesamtlänge der Steuerleitung darf 300 m nicht übersteigen.
- Beim Anschluss der Steuerleitung an die DALI-Power-Drehgeber muss auf die korrekte Polarität der Zuleitungen geachtet werden.
- Beim Anschluss der Steuerleitung an die DALI EVG muss nicht speziell auf eine polaritätskorrekte Klemmenbelegung geachtet werden.
- Mehr als vier aktive (d.h. mit dem Netz verbundene) DALI-Power-Drehgeber im gleichen Steuerkreis sind nicht zulässig.
- Zu Fig. 3: Das einpolige Trennen der Steuerleitung über den Endkontakt ist zulässig. Welcher der beiden (oder beide gleichzeitig) Steuerdrähte (da+ und/oder da-) geschaltet wird, ist nicht relevant.

Fig. 1

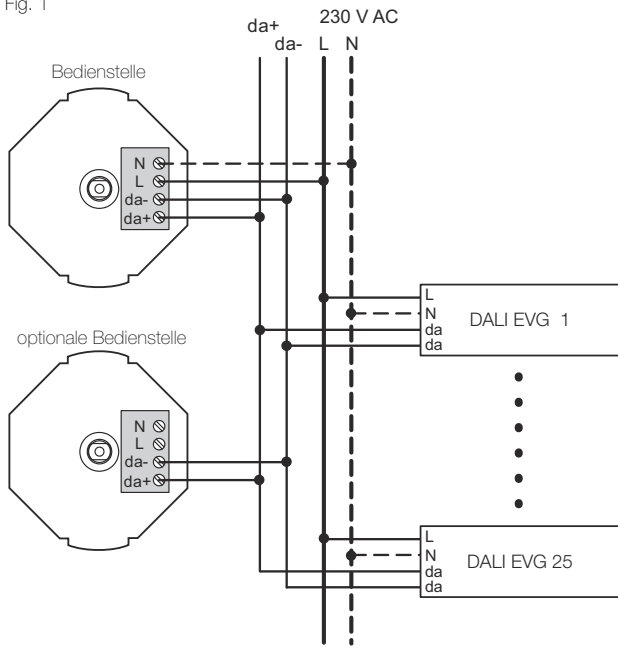


Fig. 2

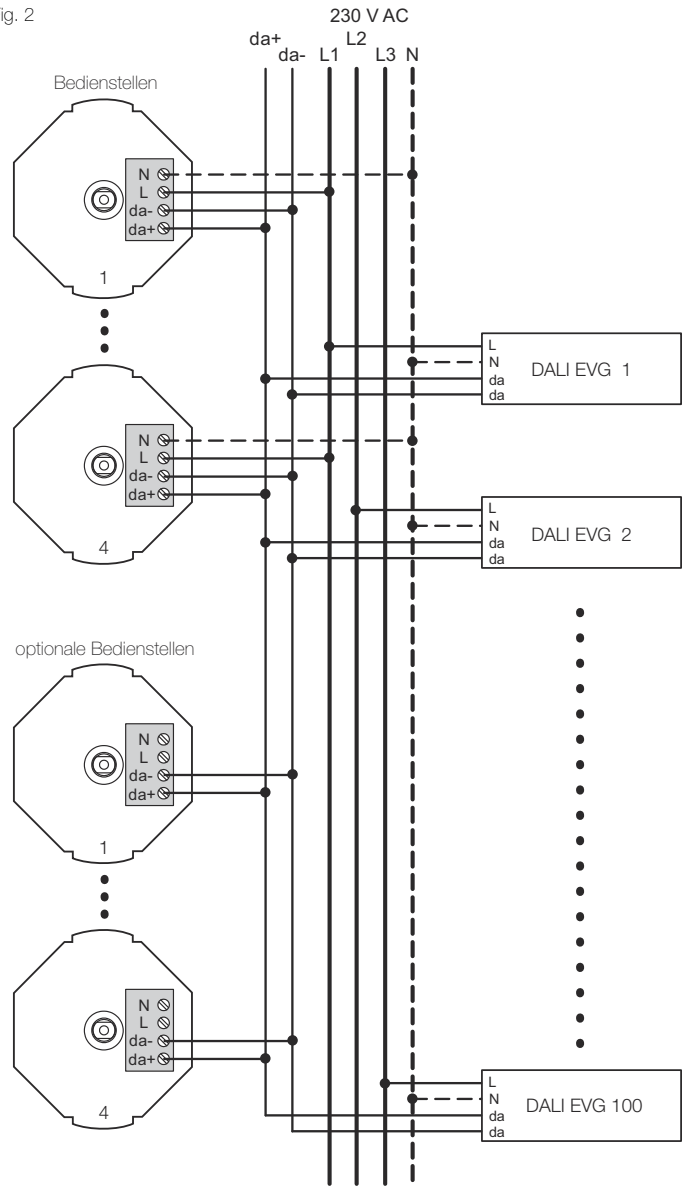
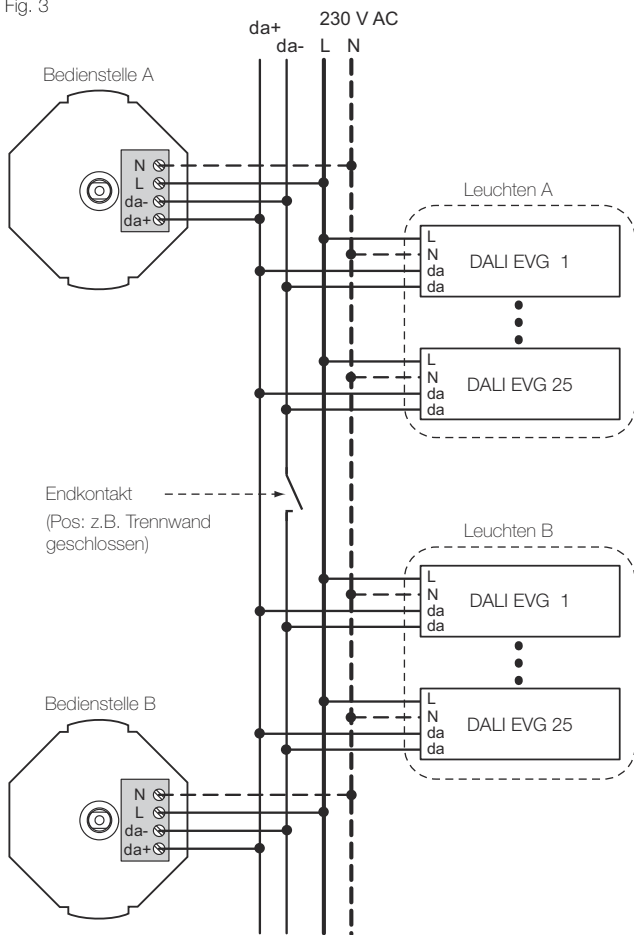


Fig. 3



Potentiomètre de puissance DALI Tunable White 40090

Notice d'installation

Domaine d'utilisation

Le potentiomètre de puissance DALI est utilisé pour commander la luminosité de ballasts électroniques à interface DALI et pour régler la température de couleur de luminaires équipés de DALI type de dispositif 8 pour Tunable White selon IEC 62386-209. Il peut fournir lui-même le courant de commande nécessaire quand il est connecté à la tension secteur (= fonctionnement actif) ou être alimenté directement à partir de la ligne de commande DALI (= fonctionnement passif).

Un potentiomètre de puissance DALI actif peut commander jusqu'à 25 participants DALI sans alimentation électrique DALI supplémentaire. La mise en parallèle de quatre potentiomètres de puissance DALI actifs permet de connecter 100 participants DALI au maximum.

Fonction

Le potentiomètre de puissance DALI convertit des mouvements de rotation et des pressions sur le bouton rotatif en commandes DALI correspondantes. Si plusieurs potentiomètres de puissance DALI sont branchés en parallèle, ce sont les commandes du dernier potentiomètre actionné qui sont valables, tous les autres potentiomètres de puissance reçoivent également les commandes. Il est donc possible de changer de point de commande à tout moment sans effets secondaires gênants, comme par exemple des sauts de luminosité.

Prescriptions de sécurité



DANGER

Danger de mort par électrochoc

Cet appareil est raccordé au réseau électrique domestique 230 V AC. Le contact avec cette tension peut être mortel. Un montage non conforme peut provoquer des dégâts matériels ou des dommages pour la santé d'une extrême gravité.

Les indications et instructions de la présente notice doivent être strictement observées pour éviter tout dégât et danger.



L'appareil ne doit être monté, raccordé ou démonté que par une personne du métier selon l'OIBT.



La présente notice fait partie du produit et doit être remis au client final.

Données techniques

Profondeur d'encastrement 34 mm

Conditions d'environnement:

- Type de protection IP20, montage encastré sec
- Température de service 0 °C à +50 °C
- ... de stockage -25 °C à +70 °C

Tension assignée 230 V AC, 50 Hz

Puissance absorbée 2,0 W max.

Connexions bornes à vis 1-4 mm²

- Connexion au réseau L, N

- Connexion DALI da+, da- longueur de ligne max.: 300 m
25 ballasts DALI max.

Dispositifs de protection coupe-circuit électronique:

CEI 60669-2-1

protection thermique

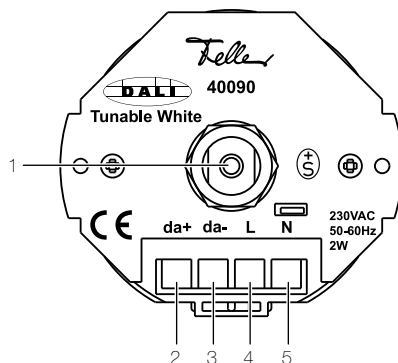
Installation



DANGER

Danger de mort par électrochoc

Avant d'intervenir sur l'appareil, la ligne d'alimentation doit être mise hors tension par le dispositif de protection en amont et assurée contre le réenclenchement. Vérifier l'absence de tension dans l'installation.



Légende:

- 1 Bouton rotatif
- 2 Connexion ligne de commande DALI da+
- 3 Connexion ligne de commande DALI da-
- 4 Connexion conducteur de phase
- 5 Connexion conducteur neutre

Procédure de montage

1. Branchez le potentiomètre de puissance DALI selon le schéma et le monter.
2. Mettez la ligne d'alimentation sous tension.
3. Mettez le potentiomètre de puissance DALI en service (voir *Mise en service*).
4. Effectuez un contrôle de fonctionnement (voir *Utilisation*).

Mise en service

Réglage de la luminosité de base minimale

La plage de variation du potentiomètre de puissance DALI peut être limitée vers le bas ou adaptée à la plage de variation des ballasts connectés:

1. Enclenchez l'éclairage par une brève pression sur le bouton rotatif du potentiomètre de puissance DALI.
2. Tournez le bouton rotatif jusqu'à ce que la luminosité ne change plus.
3. Ramenez le bouton rotatif lentement vers la droite jusqu'à ce que la luminosité change de nouveau pour la première fois ou que la position de variation minimale soit atteinte.
4. Appuyez le bouton rotatif jusqu'à ce que la mémorisation du réglage soit confirmée par un clignotement unique de l'éclairage.

Réglage des valeurs limites de température de couleur

La plage de réglage du potentiomètre de puissance DALI peut, en cas de besoin, être adaptée à la température de couleur du luminaire.



Notez, lors de la mémorisation de la température de couleur, que la dernière rotation du bouton rotatif enfoncé doit s'effectuer vers la gauche pour la température de couleur la plus chaude et vers la droite pour la température de couleur la plus froide.

1. Enclenchez l'éclairage par une brève pression sur le bouton rotatif du potentiomètre de puissance DALI.
2. Tournez le bouton rotatif enfoncé vers la **gauche** jusqu'à ce que la température de couleur la **plus chaude** souhaitée soit atteinte et maintenez le bouton rotatif dans cette position plus de 10 s. La lumière se déclenche et se réenclenche 3x, la température de couleur la plus chaude est mémorisée.
3. Tournez le bouton rotatif enfoncé vers la **droite** jusqu'à ce que la température de couleur la **plus froide** souhaitée soit atteinte et maintenez le bouton rotatif dans cette position plus de 10 s. La lumière se déclenche et se réenclenche 3x, la température de couleur la plus froide est mémorisée.

Suppression de la luminosité de base minimale et des valeurs limites de température de couleur

1. Déclenchez l'éclairage par une brève pression sur le bouton rotatif du potentiomètre de puissance DALI.
2. Appuyez le bouton rotatif (> 10 s) jusqu'à ce que la suppression soit confirmée par un clignotement unique de l'éclairage.

Utilisation

Enclenchement et déclenchement de l'éclairage

- Appuyez brièvement sur le bouton rotatif.

Variation de l'éclairage

- Tournez le bouton rotatif
 - vers la droite: plus clair
 - vers la gauche: plus sombre
- rotation lente: faible variation de luminosité
- rotation rapide: forte variation de luminosité

Réglage de la température de couleur

- Tournez le bouton rotatif enfoncé
 - vers la droite: lumière plus froide
 - vers la gauche: lumière plus chaude
- rotation lente: faible variation de température de couleur
- rotation rapide: forte variation de température de couleur

Mémorisation d'une luminosité d'enclenchement fixe

- Enclenchez l'éclairage et réglez la luminosité souhaitée.
- Appuyez deux fois de suite brièvement (double clic) sur le bouton rotatif.
La mémorisation de la luminosité d'enclenchement est confirmée par un double clignotement de l'éclairage.

Suppression d'une luminosité d'enclenchement fixe

- Déclenchez l'éclairage.
- Appuyez deux fois de suite brièvement (double clic) sur le bouton rotatif.
La suppression de la luminosité d'enclenchement est confirmée par l'enclenchement de l'éclairage à la luminosité maximale.

Nettoyage et entretien

Nettoyez la surface avec un chiffon à peine humide (de préférence en microfibre). Pour les taches particulièrement tenaces, vous pouvez utiliser un nettoyant léger, non abrasif, par exemple du liquide vaisselle.



ATTENTION:

ne pas utiliser des diluants, de l'acétone ni du toluène. Leur utilisation peut provoquer une fragilisation et des fissures.

Schémas

- fig. 1 Un potentiomètre de puissance DALI actif et (en option) un passif pour 25 ballasts DALI au maximum.
- fig. 2 Quatre potentiomètres de puissance DALI actifs et (en option) jusqu'à quatre passifs pour 100 ballasts DALI au maximum.
- fig. 3 Schéma pour pièce divisible avec chaque fois un potentiomètre de puissance DALI actif pour 25 ballasts DALI au maximum. Un potentiomètre de puissance DALI passif (non représenté) pourrait aussi être installé en option dans chaque pièce.

Notes:

- La ligne de commande ne doit pas former une boucle fermée.
- La longueur totale de la ligne de commande ne doit pas dépasser 300 m.
- Lors de la connexion de la ligne de commande aux potentiomètres de puissance DALI, veiller à la polarité **correcte** des câbles.
- Lors de la connexion de la ligne de commande aux ballasts DALI, il n'est pas nécessaire de respecter une polarité spéciale des bornes.
- Il est interdit d'installer plus de quatre potentiomètres de puissance DALI actifs (c.-à-d. connectés au secteur) dans le même circuit de commande.
- A propos de la fig. 3: le débranchement unipolaire de la ligne de commande par l'intermédiaire du contact terminal est possible. Lequel des deux fils des commande est commuté (ou les deux en même temps) (da+ et/ou da-) est sans importance.

fig. 1

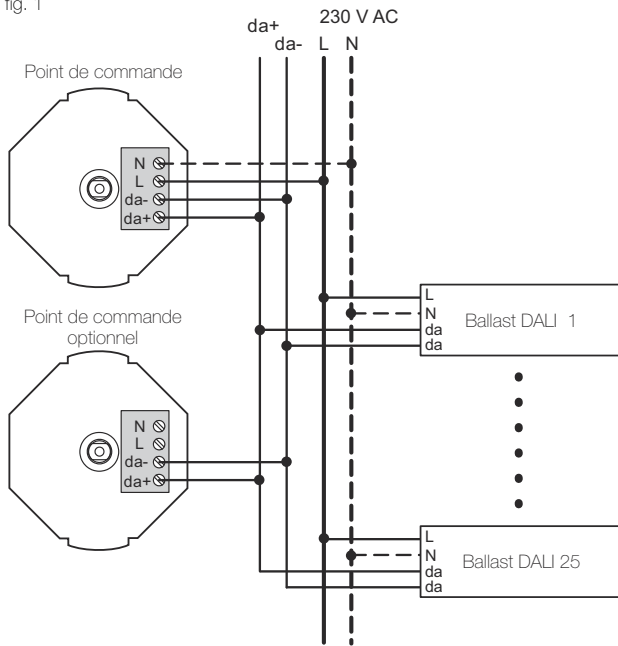


fig. 2

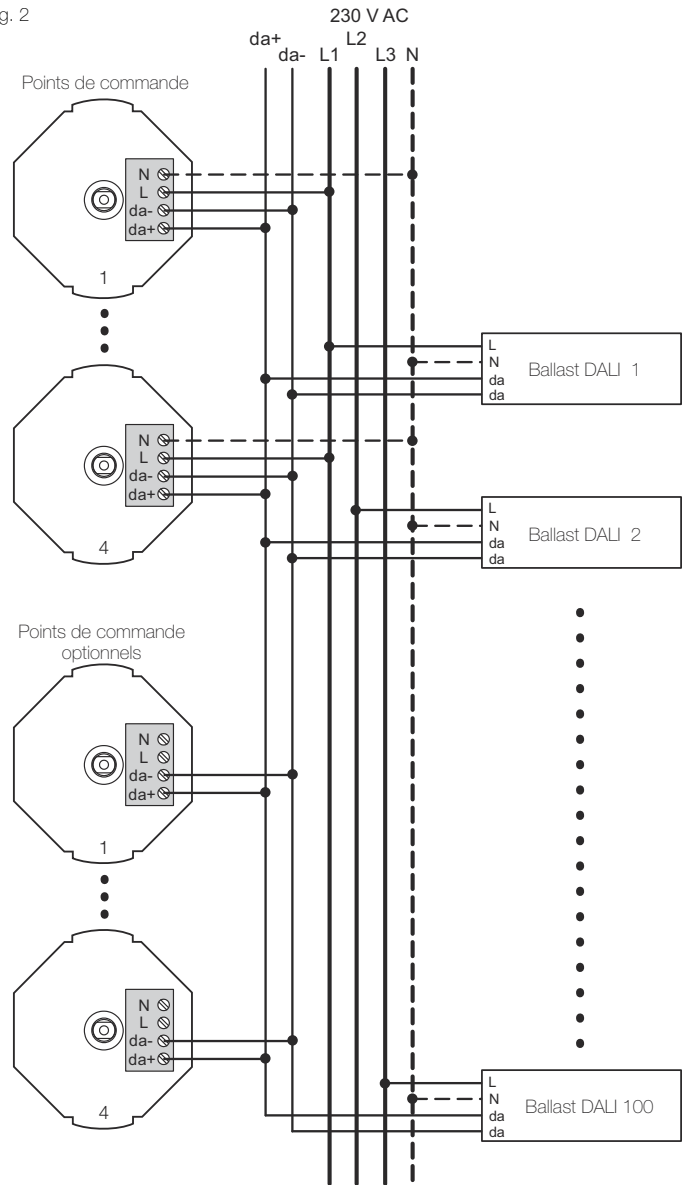
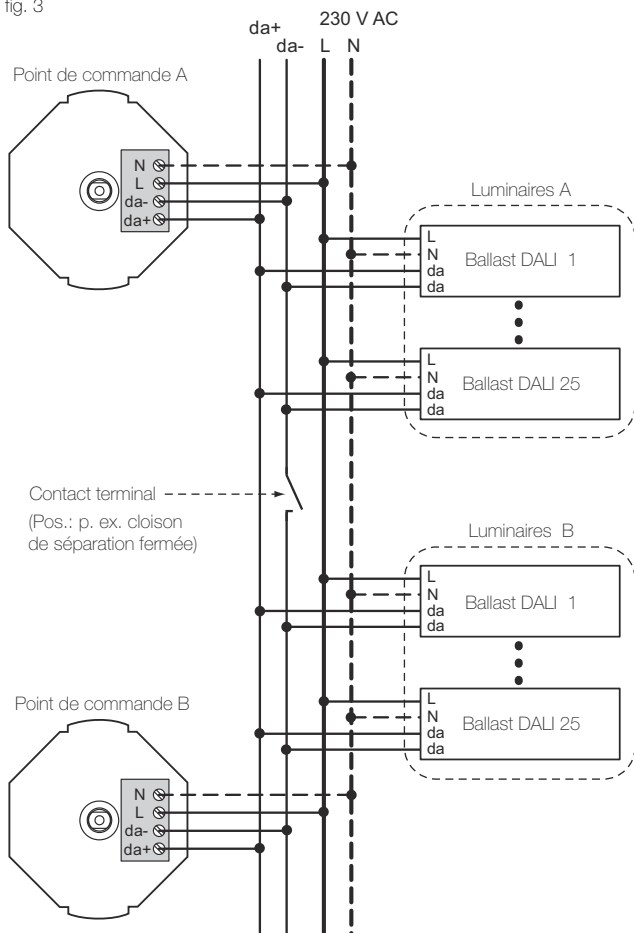


fig. 3



Encoder rotativo di potenza DALI Tunable White 40090

Istruzioni per l'installazione

Finalità di impiego

L'encoder rotativo di potenza DALI viene utilizzato per controllare la luminosità in alimentatori elettronici (AE) dotati di interfaccia DALI e per regolare la temperatura di colore di lampade con dispositivo DALI di tipo 8 per Tunable White in conformità alla norma IEC 62386-209. Esso può fornire direttamente la corrente necessaria, se allacciato alla tensione di rete (= esercizio attivo), o essere direttamente alimentato dal cavo di comando DALI (= esercizio passivo).

Con un encoder di potenza DALI attivo si possono controllare fino a 25 utenze DALI senza alimentazione supplementare di tensione. Collegando in parallelo quattro encoder attivi, si possono allacciare al massimo 100 utenze DALI.

Funzione

L'encoder di potenza DALI converte movimenti rotativi e la pressione della manopola in corrispondenti comandi DALI. Collegando in parallelo più encoder di potenza DALI, valgono i comandi dell'ultimo encoder azionato, anche tutti gli altri encoder ricevono questi comandi. E' quindi possibile sostituire in qualunque momento una stazione di comando senza effetti collaterali, quali ad es. salti d'intensità luminosa.

Norme di sicurezza



PERICOLO

Pericolo di vita a causa di scariche elettriche

Questo apparecchio si collega alla rete elettrica domestica a 230 V AC. Al contatto, questo livello di tensione può avere conseguenze letali. Il montaggio irregolare può provocare gravissimi danni materiali o infortuni a persone.

Per evitare ogni sorta di pericolo o danno, rispettare sempre le indicazioni riportate nelle presenti istruzioni.



L'apparecchio deve essere montato, collegato o rimosso esclusivamente da persona del mestiere giusta l'OIBT.



Queste istruzioni sono parte integrante del prodotto e devono essere consegnate al cliente finale.

Dati tecnici

Profondità di montaggio	34 mm
Condizioni ambientali:	
- Tipo di protezione	IP20, montaggio a secco
- Temperatura ambiente	da 0 °C a +45 °C
- ... di immagazzinaggio	da -25 °C a +70 °C
Tensione nominale	230 V AC, 50 Hz
Potenza assorbita	mass. 2,0 W
Collegamenti	morsetti a vite 1-4 mm ²
- Collegamento alla rete	L, N
- Collegamento DALI	da+, da- lunghezza massima cavo: 300 m mass. 25 AE DALI
Dispositivi di sicurezza	Fusibile elettronico: IEC 60669-2-1 Protezione termica

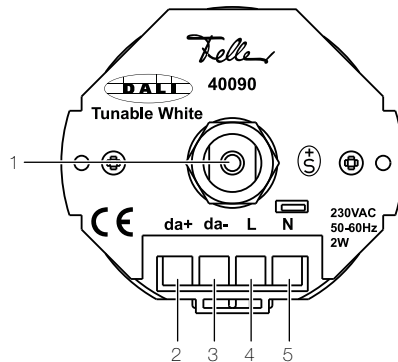
Installazione



PERICOLO

Pericolo di vita a causa di scariche elettriche

Prima di intervenire sull'apparecchio, mettere fuori tensione il cavo di alimentazione tramite il fusibile collegato a monte e assicurarsi contro il reinserimento. Controllare l'installazione all'assenza di tensione.



Legenda:

- 1 Manopola
- 2 Collegamento cavo di comando DALI da+
- 3 Collegamento cavo di comando DALI da-
- 4 Collegamento conduttore polare
- 5 Collegamento conduttore neutro

Procedimento di montaggio

1. Allacciare l'encoder DALI come da schema e montarlo.
2. Mettere il cavo di alimentazione sotto tensione.
3. Mettere in funzione l'encoder DALI (vedere *Messa in funzione*).
4. Controllare il funzionamento (vedere *Comando*).

Messa in funzione

Regolazione della luminosità di base minima

Il campo di attenuazione dell'encoder di potenza DALI può essere all'occorrenza limitato verso il basso o adattato al campo di regolazione della luminosità delle utenze allacciate:

1. Per accendere la luce, premere brevemente la manopola dell'encoder rotativo di potenza DALI.
2. Ruotare la manopola verso sinistra finché la luminosità non varia più.
3. Ruotare lentamente la manopola verso destra finché la luminosità varia nuovamente per la prima volta o si raggiunge la posizione di luminosità minima desiderata.
4. Premere la manopola finché l'impostazione viene memorizzata e segnalata da un impulso di lampeggio dell'illuminazione.

Regolazione delle soglie di temperatura di colore

Il campo di regolazione dell'encoder rotativo di potenza DALI può essere regolato a piacere sulla temperatura di colore della lampada.



Per il salvataggio della temperatura di colore, assicurarsi che l'ultima rotazione della manopola premuta avvenga verso sinistra per la tonalità di colore più calda e verso destra per la tonalità di colore più fredda.

1. Per accendere la luce, premere brevemente la manopola dell'encoder rotativo di potenza DALI.
2. Ruotare la manopola premuta verso **sinistra** fino a quando si raggiunge la tonalità di colore **più calda** desiderata e mantenere la manopola in questa posizione per più di 10 s. La luce si spegne e si accende per 3 volte: la tonalità di colore più calda è ora memorizzata.
3. Ruotare la manopola premuta verso **destra** fino a quando si raggiunge la tonalità di colore **più fredda** desiderata e mantenere la manopola in questa posizione per più di 10 s. La luce si spegne e si accende per 3 volte: la tonalità di colore più fredda è ora memorizzata.

Cancellazione della luminosità di base minima e della soglia della temperatura di colore

1. Per spegnere la luce, premere brevemente la manopola dell'encoder rotativo di potenza DALI.
2. Premere la manopola (> 10 s) finché la cancellazione viene memorizzata e segnalata da un impulso di lampeggio dell'illuminazione.

Comando

Accensione e spegnimento dell'illuminazione

- Premere brevemente la manopola.

Attenuazione della luminosità

- Ruotare la manopola
 - verso destra: aumento della luminosità
 - verso sinistra: riduzione della luminosità
- rotazione lenta: variazione minima della luminosità
- rotazione veloce: variazione massima della luminosità

Regolazione della temperatura di colore

- Ruotare la manopola premuta
 - verso destra: luce più fredda
 - verso sinistra: luce più calda
- rotazione lenta: variazione minima della temp. di colore
- rotazione veloce: variazione massima della temp. di colore

Memorizzazione della luminosità fissa all'atto dell'accensione

- Accendere l'illuminazione e impostare la luminosità desiderata.
- Premere brevemente la manopola per due volte in rapida successione (doppio clic).
La memorizzazione della luminosità all'atto dell'accensione viene confermata da un doppio lampeggio dell'illuminazione.

Cancellazione della luminosità fissa all'atto dell'accensione

- Spegnere l'illuminazione.
- Premere brevemente la manopola per due volte in rapida successione (doppio clic).
La cancellazione della luminosità all'atto dell'accensione viene confermata dall'accensione dell'illuminazione alla massima luminosità.

Pulizia e cura

Pulire la superficie con un panno leggermente inumidito (preferibilmente in microfibra). Per le macchie particolarmente ostinate si può impiegare un detergente delicato, non abrasivo, ad esempio un detersivo liquido per piatti.



ATTENZIONE:

Non usare diluenti, acetone o toluene. Il loro uso può causare fenomeni di infragilimento o formazioni di incrinature.

Schemi

- fig. 1 Un encoder di potenza DALI attivo e (optional) un encoder passivo per mass. 25 AE DALI.
- fig. 2 Quattro encoder di potenza DALI attivi e (optional) fino a quattro encoder passivi per mass. 100 AE DALI.
- fig. 3 Schema per locali suddivisibili con un encoder di potenza DALI attivo ciascuno, per mass. 25 AE DALI. Per ogni locale può essere installato come optional anche un encoder passivo (non segnato).

Avvertenza:

- Non sono ammessi circuiti chiusi del cavo di comando.
- La lunghezza totale del cavo di comando non deve superare 300 m.
- Nell'allacciare il cavo di comando all'encoder di potenza DALI prestare attenzione alla **corretta** polarità dei cavi di alimentazione.
- Nell'allacciare il cavo di comando all'utenza DALI non è strettamente indispensabile prestare attenzione alla corretta polarità dei morsetti.
- Non sono ammessi più di quattro encoder DALI attivi (cioè collegati con la rete) nello stesso circuito.
- Rif. fig. 3: è ammesso il sezionamento unipolare del cavo di comando tramite il contatto terminale. Quale dei due (o entrambi contemporaneamente) conduttori (da+ e/o da-) viene commutato, non è rilevante.

fig. 1

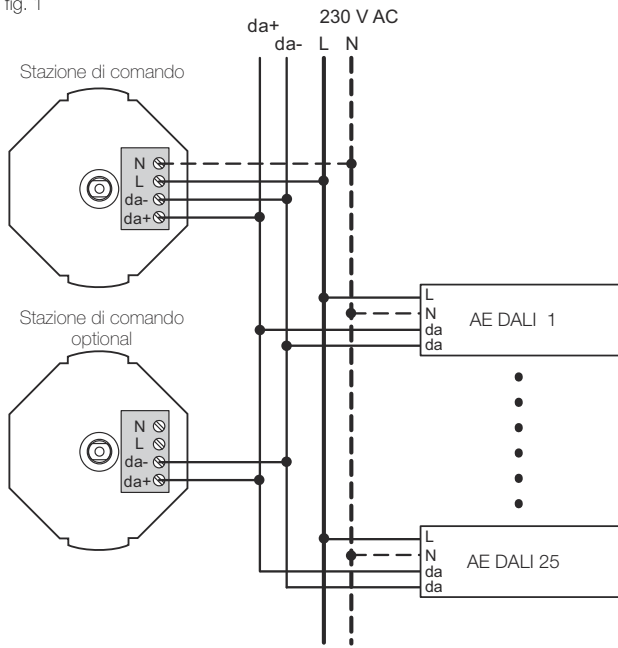


fig. 2

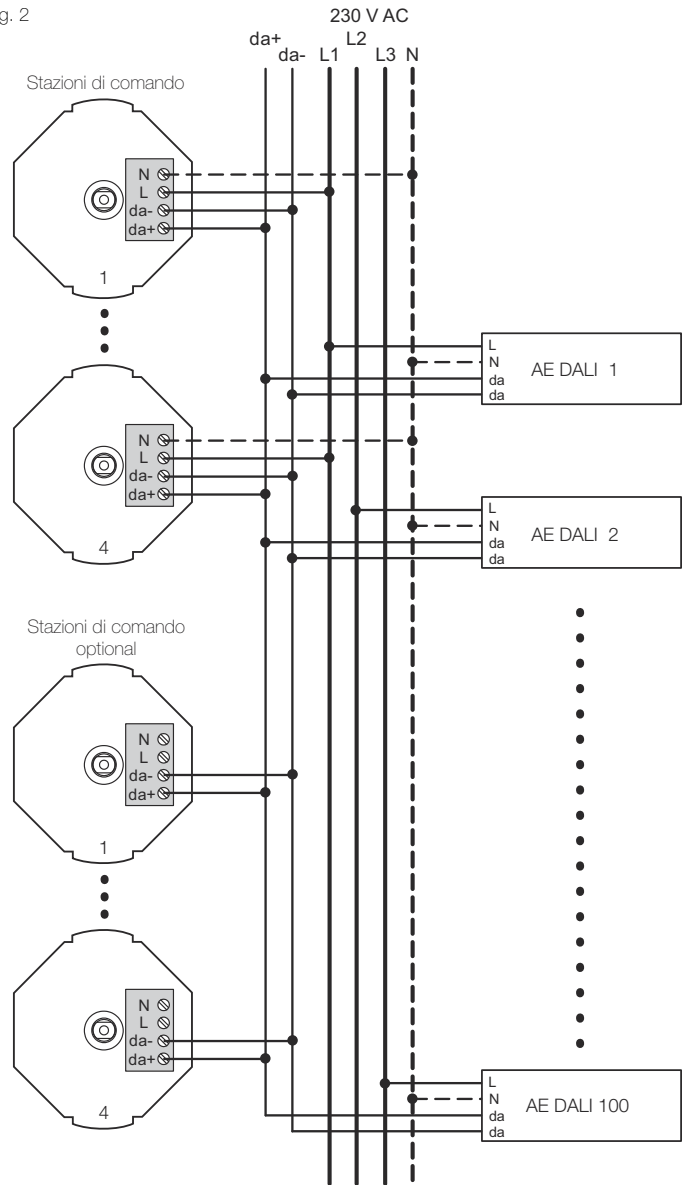


fig. 3

